



IBES Baugrundinstitut Freiberg GmbH

Waisenhausstraße 10
09599 Freiberg
Telefon: +49 3731 79890
Telefax: +49 3731 798929
E-Mail: kontakt@ibes-freiberg.de
www.ibes-freiberg.de

Gründungsjahr: 1994

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Bodo Schlesinger

Büros: Berlin, Dresden, Freiberg, Marienberg, Zittau

Ein Unternehmen der BPM-Gruppe

LEISTUNGEN

- Grundleistung nach HOAI 2013 Anlage 1.3 Geotechnik; Teilleistung a)-c)
- Besondere Leistungen nach HOAI 2013 Anlage 1.3; Grundbruch- und Setzungsberechnungen, Konsolidationsberechnungen
- Geotechnische Planungen von Gründungs-, Spezialtiefbau-, Sicherungsmaßnahmen nach HOAI 2013 Teil 3; § 43 Ingenieurbauwerke und Teil 4; § 51 Tragwerksplanung
- Standsicherheitsbeurteilungen/ -berechnungen von Locker- und Festgesteinsböschungen
- Geotechnische Fachbauleitung

ARBEITSGEBIETE

- Gebäude, Brücken, Durchlässe, Windkraftanlagen, Trassen, Deiche, Dämme, Düker
- Felderkundung (Rammkernsondierungen, Rammsondierungen, Mauerwerksbohrungen, Pumpversuche, Verdichtungskontrollen, Plattendruckversuche, dynamische Fallplatte, Stechzylinder, Densitometer)
 - Bodenmechanische Laboruntersuchungen
 - Dimensionierung von bauzeitlichen Wasserhaltungen
 - Kontaminationsuntersuchungen
 - Beweissicherungen von Schäden an Gebäuden, Straßen usw.
 - Sachverständigengutachten

ZERTIFIKATIONEN / SACHVERSTÄNDIGE U.Ä.

- Unternehmen zertifiziert nach DIN ISO EN 9001:2015
- Ö.b.u.v. Sachverständiger für Geotechnik (Sächsisches Oberbergamt)
- Ö.b.u.v. Sachverständiger für Baugrunderkundung, Erd- und Grundbau, Bewertung und Sicherung von Böschungen
- Ö.b.u.v. Sachverständiger für die Gründung von Windenergieanlagen
- Zertifizierter Probenehmer nach LAGA PN 9
- Befähigung für Einsatz einer Flugdrohne mit Aufstiegserlaubnis für die Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt

PROJEKTBEISPIEL

Zweigleisiger Ausbau Strecke 6207, Knappenrode – Horka (Grenze Polen)

Auftraggeber:

DB Netz AG, Regionalbereich Südost, Großprojekte, Ammonstraße 8, 01069 Dresden

Leistungen:

- Baugrunderkundung
- Laborarbeiten
- ca. 72 Brücken und Durchlässe, Lärmschutzwände
- Hydrogeologisches Gutachten
- Gleisbaugutachten ca. 55 km

